Zeitschrift: Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 1 (1897)

Rubrik: Kleine Rundschau = Chronique

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kleine Rundschau. — Chronique.

— Das Museum für Volkskunde in Wien. In den Räumen des Börsengebäudes zu Wien hat der Verein für österreichische Volkskunde unter Protektion des Erzherzogs Ludwig Viktor eine Sammlung von volkskundlichen Gegenständen installiert, die dieser Tage auch dem weitern Publikum geöffnet werden wird. Die wissenschaftlichen Leiter der Unternehmung sind Dr. M. Haberlandt, Franz Xaver Gössl und Dr. Wilhelm Stein; diese Männer haben die ganze Monarchie durchreist und mit unermüdlichem Fleisse Alles herbeigeschafft, was für Volkskunde interessant und der Aufbewahrung wert war. Die finanziellen Mittel leisteten Philipp von Schöller, Fürst Johann v. Lichtenstein, Geheimer Rat N. Dumba, Graf Przezdiecki, A. Bachofen von Echt u. a. Im neuen Museum sind u. a. neun vollständige Zimmereinrichtungen aus Bauernstuben untergebracht, welche die Typen von Steiermark, Kärnten, Oberösterreich, Tirol, Mähren, Istrien u. s. w. repräsentieren. Eine ausgedehnte Sammlung von Volkstrachten, Volksschmuck, Stickereien, ländlichen Schnitzereien und anderen Produkten der Volkskunst bietet sich hier dem Beschauer. [E. A. St.]

— In England hat die British Association for the Advancement of Science ein Comité konstituiert, dessen Aufgabe es ist, eine ethnographische Uebersicht („Ethnographical Survey") über die physischen Typen der Bewohner Grossbritanniens, ihre Ueberlieferungen, dialektischen Eigentümlichkeiten, kulturellen Altertümer u. s. w. aufzustellen. Gewiss ein schönes Unternehmen, das in andern Ländern Nachahmung verdiente. [Red.]